

DJK Schweinfurt I : TSV Schonungen I

8:3 (4:1)

Die DJK Schweinfurt startete wach ins Spiel und konnte in den ersten drei Angriffen direkt 2 Körbe erzielen. Schonungen verkürzte kurz darauf zum 2:1. Im weiteren Verlauf erspielten sich beide Mannschaften einige Chancen, die die DJK jedoch besser nutzen konnte. So stand es bis zur Halbzeit 4:1. Auch in der zweiten Hälfte ließ Schonungen zu viele klare Wurfchancen liegen. Die DJK gab das Spiel vor allem durch eine gute Abwehrleistung nicht mehr aus der Hand und siegte mit 8:3.

TV Haßfurt I : TSC Zeuzleben I

6:8 (3:5)

In der Partie Haßfurt gegen Zeuzleben sah man ein Spiel auf Augenhöhe. Der TV Haßfurt erwischte den besseren Start und ging gleich im ersten Angriff mit 1:0 in Führung. Doch der TSC Zeuzleben kämpfte sich ins Spiel und konnte so 3 Treffer erzielen. Beide Mannschaften konnten mit variantenreichem Kreisspiel und Körben vom Kreis und aus der Distanz punkten. Bis zur Halbzeit konnte sich Zeuzleben eine 5:3 Führung erspielen. In der zweiten Halbzeit konnte der TV Haßfurt 2 6-Meter verwandeln, der TSC Zeuzleben blieb allerdings durchgehend in Führung. So endete ein Spannendes Spiel, das Zeuzleben durch gut platzierte Würfe für sich entscheiden konnte, mit 6:8 für den TSC.

TSV Schonungen I : TSV Lendershausen I

3:4 (2:1)

In einem Spiel auf Augenhöhe gelang es dem TSV Lendershausen früh in Führung zu gehen. Schonungen erarbeitete sich Wurfchancen, aber der TSV Lendershausen stand defensiv sehr stabil. Schonungen gelang der Ausgleich durch einen 6m Freiwurf. Lendershausen gelang kurz vor Ende der ersten Hälfte erneut der Führungstreffer zum Halbzeitstand von 2:1. Mitte der zweiten Halbzeit glich Schonungen erneut aus, aber Lendershausen konnte kurz danach wieder in Führung gehen. Durch eine 2 Minuten Strafe gegen die Korbfrau aus Lendershausen hatte Schonungen mit dem 4m Strafwurf die Chance auszugleichen, vergab diese jedoch. Im Überzahlspiel gelang dem TSV Schonungen dann doch noch der Ausgleich, woraufhin der TSV Lendershausen aber postwendend erneut in Führung ging. So endete das knappe Spiel mit 4:3 für den TSV Lendershausen.

DJK Schweinfurt I : TSC Zeuzleben**9:2 (5:1)**

In einem temporeichen und körperbetonten Spiel fand die DJK besser ins Spiel und konnte gleich im ersten Angriff einnetzen. Zeuzleben, hatte zunächst Probleme die hochstehende Abwehr der DJK zu überwinden und konnte in der Abwehr das schnelle Kreisspiel der Schweinfurterinnen nicht unterbinden. Mit der Zeit schaffte es der TSC durch variantenreiches Kreisspiel immer wieder Wurfchancen vom Kreis zu erspielen, welche aber alle durch die sehr gut aufgelegte Korbfrau der DJK entschärft wurden. Schweinfurt konnte seine Chancen besser nutzen. So stand es zur Halbzeit bereits 5:1 für die DJK. In der zweiten Hälfte konnte sich die DJK durch eine geschlossene und konzentrierte Mannschaftsleistung die drei Punkte sichern.

TV Haßfurt I : TSV Lendershausen I**9:6 (5:3)**

Der TV Haßfurt konnte schnell durch einen Heber in Führung gehen. Dem TSV Lendershausen fehlte die Genauigkeit und das letzte Quäntchen Glück in den Abschlüssen, während der Gegner weiterhin punktete. Auch in der zweiten Hälfte des Spieles konnte sich der TV immer wieder Abschlüsse sowohl aus der Distanz als auch am Kreis erspielen. Es zeigte sich ein ausgeglichenes Spiel, bei dem sich die Haßfurter den Sieg durch besser platzierte Würfe und eine starke Korbhüterleistung einholen konnten.

Korbschützen

DJK Schweinfurt I: Lena Rau 6, Nina Rau 5, Sarah Benz 2, Sarah Rausch 2, Claudia Riegler 1, Nina Seufert 1

TV Haßfurt I: Kerstin Born 5, Elena Ksinski 3, Häußinger Anne 2, Büttner Marie 2, Reitz Franziska 2, Reindl Priska 1

TSV Schonungen I: Schwab Christine 2; Müller Anna-Lena 1; Rödemer Sabrina 2; Scheidel Maren 1

TSV Lendershausen: Britta Simm 2; Mona Rieger 1; Sophia Werner 1; Alisa Iskrzycki 4; Tamara Köttler 3

TSC Zeuzleben I: Vollmuth Vanessa 3, Meyer Luisa 2, Drescher Laura 2, Meißler Jacqueline 1, Neeb Stefanie 1, Bauer Nadine 1, Preinesberger Laura 1

TSV Nordheim I : SV Rügheim I

12:4 (8:2)

Nordheim startete konzentriert in das Spiel, tat sich jedoch schwer, die kompakte Manndeckung der Rügheimerinnen zu durchdringen. Rügheim dagegen versuchte, durch Fernwürfe zum Korberfolg zu kommen, scheiterten jedoch meist an der starken Nordheimer Korbhüterin. Bis Mitte der ersten Halbzeit waren klare Korbchancen Mangelware. Nordheim gelang es in der Folge, sich besser auf die Deckung einzustellen und konnte durch schöne Ballstafetten ein ums andere Mal Treffer setzen. Zur Halbzeit stand es folgerichtig 8:2. In der zweiten Halbzeit ging es ähnlich weiter, wobei Nordheim die Chancen nicht konsequent nutzen konnte. Das Spiel endete 12:4 für Nordheim.

TSC Zeuzleben I : TSV Heidenfeld I

6:6 (4:3)

Direkt im ersten Angriff konnte der TSC Zeuzleben durch einen Distanzwurf in Führung gehen. Dies ließ sich der TSV Heidenfeld nicht gefallen und setzte direkt nach. In der Folge sah man ein ausgeglichenes Spiel in dem Zeuzleben bis zur Halbzeit die Nase vorn hatte. In dem beide Mannschaften gute Wurfmöglichkeiten nicht nutzten. Auch in der zweiten Hälfte des Spieles konnte sich keine Mannschaft absetzen. Der TSC Zeuzleben führte bis zur Mitte der Halbzeit mit einem Korb, dann allerdings wurde Heidenfeld zunehmend präsenter und Zeuzleben unkonzentrierter. Am Ende stand ein leistungsgerechtes Unentschieden.

TSV Nordheim I : TSV Schonungen I

9:4 (3:1)

In einem ausgeglichenen Spiel gelang es Nordheim durch einen Konter mit 1:0 in Führung zu gehen. Anschließend konnte Nordheim die Führung auf 3:0 ausbauen. Danach vereitelte Schonungen durch eine starke Deckung weitere Chancen Nordheims und erspielte sich durch schnelles Spiel nach vorne viele gute Abschlüsse, doch fehlte die letzte Präzision. Schonungen konnte vor dem Halbzeitpfeiff das Spiel auf 3:1 verkürzen. Die zweite Halbzeit war zunächst ein ausgeglichener Schlagabtausch: So nutzte Nordheim den ersten Angriff zum 4:1, Schonungen legte aber im Gegenzug zum 4:2 nach. Auch den folgenden Korb Nordheims durch einen Konter beantwortete Schonungen mit einem weiteren Treffer zum 5:3. Dann allerdings gelang es Nordheim, den Abstand zu vergrößern, während Schonungen nur noch einen Treffer zum Endstand von 9:4 entgegensetzen konnte.

TSC Zeuzleben I : SV Rügheim I**6:9 (2:3)**

Das Spiel Zeuzleben gegen Rügheim startete ausgeglichen aber mit vielen Fehlpass auf beiden Seiten. Der SV Rügheim konnte mit einer knappen Führung in die Halbzeit gehen. In der zweiten Hälfte tat sich der TSC Zeuzleben mit der Rügheimer Manndeckung zunehmend schwerer, wodurch sich der SV Rügheim sich absetzen konnte. Am Ende konnte Zeuzleben zwar nochmal etwas rankommen, der Vorsprung der Rügheimerinnen war allerdings schon zu groß. Das Spiel endete 6:9 für den SV Rügheim.

TSV Heidenfeld : TSV Schonungen I**4:7 (1:5)**

Die erste Halbzeit der Partie konnte Schonungen für sich entscheiden. Zu Beginn gelang es Heidenfeld die Führung zum 1:0 von Schonungen auszugleichen. Im Anschluss gelang Schonungen ein Lauf von 4 Körben sich in der Partie abzusetzen. Zwei Korberfolge gelang Schonungen durch schnelle Konter. Die Halbzeitpause nutzte Heidenfeld, um sich zu konzentrieren. So gelang es Heidenfeld die Schonunger Führung zu verkürzen. Beim Stand von 4:6 aus Sicht von Heidenfeld wurde die Aufholjagd durch einen Treffer von Schonungen zum Endstand von 7:4 zu beenden.

Korbschützen

TSV Nordheim I: Sophie Glaser 7, Emma Schmitt 5, Alessa Henninger 4, Anna Strobel 4, Eva Schröder 1

SV Rügheim I: Chiara Grimmer 6, Nele Lutz 3, Lorena Maier 4

TSC Zeuzleben I: Lena Schmitt 7, Lea Blatterspiel 3, Juliana Königer 1, Nena Keller 1

TSV Heidenfeld I: Finja Stock 5, Philomena Pfeuffer 2, Julia Krapf 1, Lena Volpert 1, Miriam Wagenhäuser 1

TSV Schonungen I: Lilly Sachs 6, Leticia Böhm 3, Anouk Lamm 1, Lilith Lamm 1

TSV Essleben I : Spvgg Untersteinbach I

7:2 (4:1)

Der TSV Essleben konnte in einem zu Beginn ausgeglichenen Spiel durch seine Treffsicherheit überzeugen. Nach der 3 Körbe Führung gelang Untersteinbach der erste Korberfolg. Bis zur Halbzeit konnten beide Mannschaften noch einen weiteren Korb erzielen. Im zweiten Abschnitt konnte der TSV Essleben weiter kleinere Fehler der Abwehr von Untersteinbach für eigene Treffer nutzen. Da die Würfe von Untersteinbach zu ungenau waren gewann Essleben das Spiel verdient mit 7:2.

TSV Bergrheinfeld I : TSV Grafenheinfeld I

7:3 (4:2)

Der TSV Bergrheinfeld ging im Derby direkt mit einem Treffer in Führung. Grafenheinfeld gelang im Anschluss der Ausgleich, bevor Bergrheinfeld wieder in Führung ging. Bis zur Halbzeit konnte Grafenheinfeld das Spiel trotz Zeitstrafe spannend halten. Mit einem Rückstand von 2:4 ging man in die Halbzeit. Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit entwickelte sich ein spannendes Spiel. Gegen Ende des Spiels gelang es dem TSV Bergrheinfeld sich entscheidend abzusetzen und das Spiel mit 7:3 zu gewinnen.

Spvgg Untersteinbach I : SV Schraudenbach I

4:5 (0:3)

Untersteinbach kam nur schwer ins Spiel. Schraudenbach fing in der Abwehr einige Bälle ab und lief direkt Konter, die allerdings nicht ihr Ziel fanden. Trotzdem konnte bis zur Halbzeit eine 3:0-Führung erspielt werden. Nach der Pause entwickelte sich ein Schlagabtausch zwischen den beiden Mannschaften. Schraudenbach konnte den ersten Treffer direkt ausgleichen. Nach dem 5:2 gelang es Untersteinbach das Tempo zu steigern und den Abstand zu Schraudenbach verkürzen. Nach dem Anschlusstreffer zum 4:5 kam aus Sicht von Untersteinbach der Schlusspfiff der Partie zu früh und Schraudenbach gewann das Spiel.

TSV Essleben I : TSV Grafenheinfeld I

12:7 (6:3)

Zu Beginn der Partie nutzte der TSV Essleben Abstimmungsfehler in der Abwehr des TSV Grafenheinfeld zu einer 3:0 Führung aus. Anschließend kam Grafenheinfeld besser ins Spiel und konnte die Partie ausgeglichen gestalten. Bis zur Halbzeit konnten beide Mannschaften noch drei weitere Körbe zum 6:3 für Essleben erzielen. Grafenheinfeld startete besser in den zweiten Abschnitt der Partie und konnte den Vorsprung von Essleben auf 8:6 verkürzen. Danach gelang es Essleben wieder das Spiel auf seine Seite zu ziehen und man konnte sich entscheidend absetzen. Das Spiel endete mit 12:7 für Essleben.

TSV Bergrheinfeld I : SV Schraudenbach I**8:4 (3:3)**

In der ersten Halbzeit entwickelte sich zwischen Schraudenbach und Bergrheinfeld ein spannendes Spiel. Schraudenbach gelang nach der Bergrheinfelder Führung zum 1:0 der direkte Ausgleich. Bis zur Halbzeit konnten beiden Mannschaften noch zweimal erfolgreich den Ball im gegnerischen Korb einnetzen. So stand es zur Halbzeit 3:3. Nach dem Seitenwechsel gelang es Bergrheinfeld die Wurfausbeute der Distanzwürfe deutlich zu steigern. Schraudenbach gelang es nicht den Korberfolgen etwas entgegenzusetzen. So gelang es Bergrheinfeld das Spiel mit 8:4 für sich zu entscheiden.

Korbschützen:

TSV Essleben I: Lara Mnich 8, Yara Götz 5, Rosalie Saam 5, Greta Cäsar 1

Spvgg Untersteinbach I: Rosa Hubka 2, Mia Behringer 2, Lena Götz 1, Lia Hümmer 1

TSV Bergrheinfeld I: Thea Ernst 4, Lale Selzam 7, Emma Sinner 1, Mia Hettrich 1, Amelie Göb 1, Josefina Pernpeitner 1

TSV Grafenrheinfeld I: Svenja Behrendt 3, Emely Langhojer 3, Leona Berisha 2, Greta Henninger 1, Alysya Gezerdag 1

SV Schraudenbach I : noch nicht gemeldet